

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 32 (1957)
Heft: 3

Artikel: Wie die Wohnverhältnisse in den Berggebieten saniert werden
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-102888>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

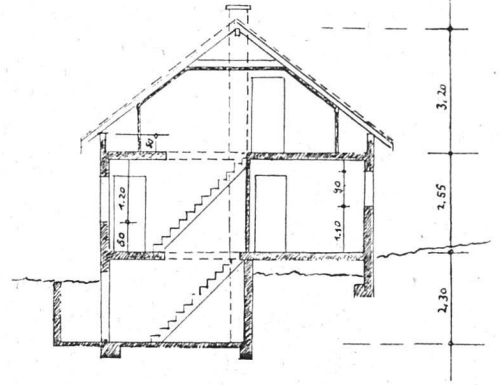
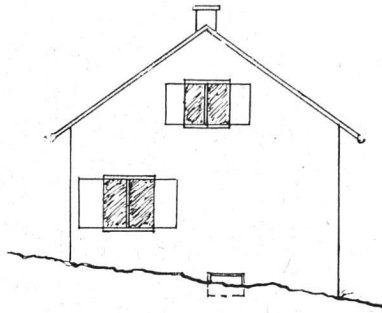
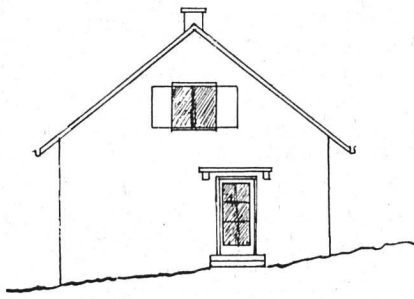
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

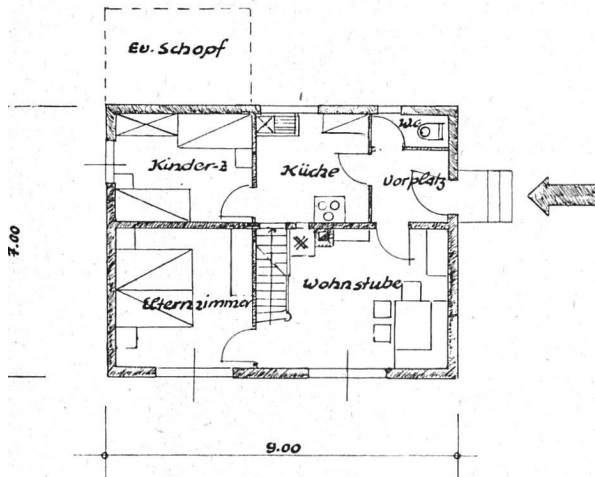
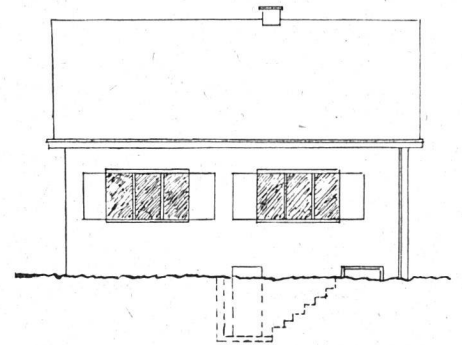
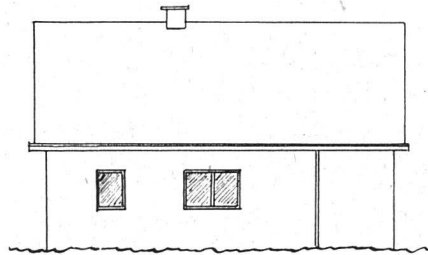
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

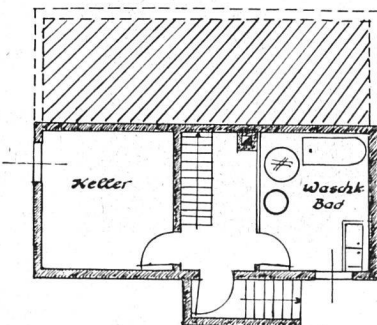
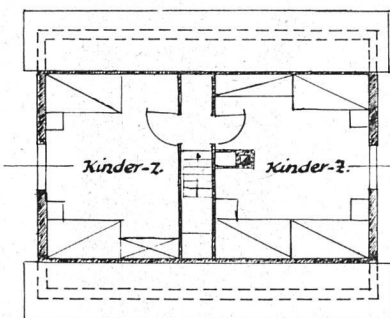
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wie die Wohnverhältnisse in den Berggebieten saniert werden



Nicht nur in den Industriezentren des Landes gibt es eine Wohnungsnot. In den Berggegenden stehen zwar meist genug Wohnungen zur Verfügung, manche sind aber so schlecht, daß sie den minimalsten sanitären Anforderungen nicht genügen. Sie müssen deshalb umgebaut oder durch neue ersetzt werden. Wie hier der Bund hilft und wie zu verhältnismäßig geringen Kosten gebaut wird, zeigt ein Beispiel aus Nidwalden, das uns vom Eidgenössischen Büro für Wohnungsbau zur Verfügung gestellt wurde. Projektverfasser ist Architekt E. Schällibaum, Neuhausen am Rheinflal.



Baukosten gemäß Abrechnung

	Fr.
1. Erd- u. Mauerarbeiten	5 874.45
2. Zimmerarbeiten . . .	5 900.75
3. Zimmerarbeiten (Treppen)	810.50
4. Dachdeckerarbeiten . . .	1 227.—
5. Spenglerarbeiten	350.85
6. Schlosserarbeiten	164.80
7. Schreiner- und Glaserarbeiten	9 146.15
8. Sanit. Installationen . . .	1 611.40
9. Elektr. Installationen . . .	940.35
10. Hafnerarbeiten	1 528.60
11. Wasserzuführung	311.40
12. Bauleitung und Abrechnung	500.—
Total	28 366.25

Subventionsabrechnung

	Fr.
Sanierte Wohnung	
Wohnung mit 5 Zimmern, wovon 5 neu, bezogen am 5. November 1954.	
Ausführungszeit Mai bis Nov. 1954.	
Reine Gebäudekosten . . .	26 972.50
Umgebung und Erschließung	1 393.75
Bauzinsen und Gebühren . . .	—
Totale Baukosten	28 366.25
subventionsberechtigt	28 340.—
Landerwerb	4 000.—
Brutto-Anlagekosten	32 366.25
Gegen Feuerschaden versichert	29 000.—

Beiträge à fonds perdu

Kanton:	20 Prozent von Fr. 28 360.—	max. Fr. 4 000.—
Gemeinde:	3 Prozent von Fr. 28 360.—	Fr. 850.80
Bund:	20 Prozent	max. Fr. 4 000.—
Total der Beiträge		Fr. 8 850.80
Nettoanlagekosten		Fr. 23 510.—